

## **Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin**

*Antragstellerin Anita Gröger [ASK]*

### **Ergänzungsantrag zur Drucksache 01904/2014 Tradition pflegen – Zusammenarbeit mit „Löwenstädten“ vertiefen**

Die Mitglieder der [ASK] befinden den Ansatz wünschenswert, neue Städtepartnerschaften auszubauen, sofern Sie denn auf Gegeninteresse stoßen, geben jedoch zu bedenken, dass bereits bestehende Partnerschaften, wie z.B. mit Wuppertal nicht ausreichend gepflegt werden. Hier gab es im Jahr 2012 eine Einladung der Partnerstadt für den Bereich Jugendamt und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendarbeit. Eine Einladung von Seiten der Landeshauptstadt steht noch aus, wegen ungeklärten Verantwortlichkeiten und fehlenden Finanzen. Mit der 10-Mio-Streichliste wurde auch das Budget der Städtepartnerschaftsförderung empfindlich gekürzt.

Als Ergänzung zum Antrag wird folgendes vorgeschlagen: Bevor mit der neuen Entwicklung von weiteren Partnerschaften begonnen wird, zunächst Möglichkeiten geprüft werden, z.B. die Wuppertaler Jugendarbeit in der Landeshauptstadt angemessen zu begrüßen. Das hat auch den Nebeneffekt, den o.g. vernachlässigten Bereich mit neuen Impulsen zu bereichern und weiterzuentwickeln.

gez. Anita Gröger  
Mitglied der Stadtvertretung